

# Der BSC feiert!

Am 12. Juni 2005 ab 10 Uhr  
Sportheim Franz'sches Feld

## Frühstücken mit Musik!

Hosans großes  
Frühstücksbuffet!

kalt und warm, Kaffee "satt",  
nur 7,90 Euro

LIVE-Musik!

„Die Johnsons“

- > Bratwurst + Steaks vom Grill <
- > Döner < > Salat <

Bitte Frühstücksplätze vorbestellen!  
Karten gibt es ab sofort beim Wirt!

*Sportheim Franz'sches Feld*

Herzogin-Elisabeth-Str. 81

38106 Braunschweig, Tel. 0531 / 12 16 16 0

Getränke- u. Snack-Ideen · Buffets · Biergarten u.v.m.

Die Vereinsgaststätte in Braunschweigs Sportszene.

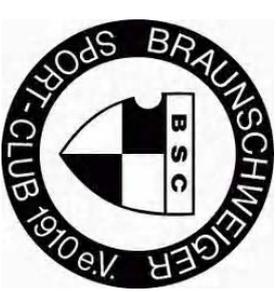
Ständig neue Speise- und Getränkeangebote zu günstigen Preisen.

Braunschweiger Sport - Club v. 1910 e.V.  
Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Sport-

Echo

Echo



MAI 2005 / Jahrgang 22 / Ausgabe 268



Wird hier der Fußball begraben?

Nein, es wird in die Zukunft investiert!

Spieler der 1. Herren heben im Stadion zwei Gruben für Fundamente aus, für etwas, was sie am meisten hassen: Auswechsellänke

### Zum Titelfoto:

Dank zahlreicher Helfer werden nunmehr im Stadion Franzisches Feld zwei neue überdachte Trainer- / Auswechselfläche installiert.

Da konnte auch unsere 1. Herren nicht tatenlos zusehen und hat unter der Anleitung von den Mengersen´s nach einer Trainingseinheit die Fußballstiefel gegen Hacke, Spaten und Schubkarre getauscht und zwei tiefe Gruben für die Fundamente ausgehoben.

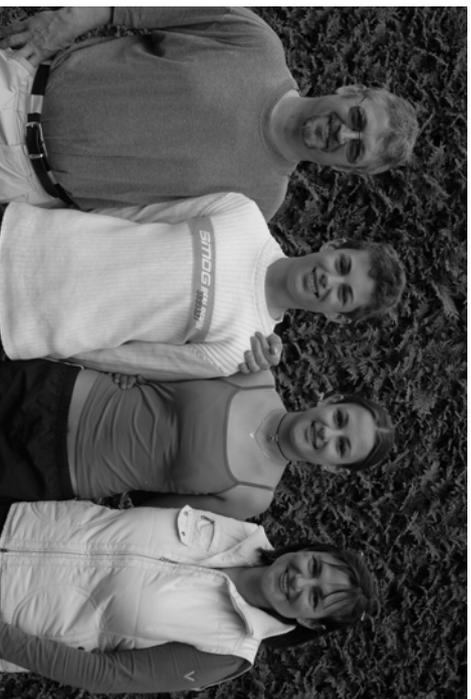


Fortsetzung folgt im nächsten Heft.

Der neu gewählte 2. Vorsitzende des BSC mit seiner

Familie:

Hartmut (Hucky), Jean-Pascal (Hansi), Nadine, Ines  
Slotta



## 2. E

Niederlagen nach gutem Rückrundenstart

Wie in der letzten Ausgabe geschrieben, sind wir super in die Rückrunde gestartet. Zwei Siege in den ersten Spielen ließen hoffen.

Leider konnten wir unsere Leistung nicht in die weiteren Spiele retten. Nach einem immerhin noch knappen Unentschieden gegen Acosta 2, folgten Niederlagen in Serie. Das Trainergespann kam nicht ins Größeln, weil wir verloren haben, sondern auf welche Art und Weise.

Niederlagen mit 9 und 11 Gegentoren, gegen Mannschaften gegen die wir zwei Wochen vorher noch Topleistung gebracht haben, werfen viele Fragen auf.

Leider mussten wir unser Saisonziel nach unten setzen und hoffen nun mit einem Punktergebnis im letzten Gruppenspiel noch auf den vierten Tabellenplatz.

Nichts desto trotz, werden wir die Saison mit unserer Abschlussfahrt nach Lenste schön ausklingen lassen.

### EIN GROßER DANK AN UNSERE SPONSOREN:

Die zweite E-Jugend bedankt sich bei unseren neuen Sponsoren für die Einkleidung mit einem neuen Satz Trikots/Hosen/Stutzen bei Andreas Kröhl von der

#### **BROTINSEL,**

sowie bei Ulli Diers von der

#### **SCHLACHTEREIDERS**

für neue Allwetterjacken.

**BUBBE KAMINE**  
www.bube-kamine.de  
Berliner Str. 65  
38104 Braunschweig  
Tel. 0531 / 372021

## 1. und 3. D

D - Jgd. Olympia - BSC 0:2

Mit diesem Sieg sind wir Tabellenführer das heißt erst einmal gar nichts um den Ball flach zu halten. Am Ende des letzten Spieletages diese Position einnehmen wäre das Ziel bis dahin gibt es aber noch mindestens 2 schwere Aufgaben zu lösen. Zum Spiel wir haben wahrlich nicht meisterlich gespielt aber ordentlich gekämpft. Der Gegner stellte geschickt die Räume zu was allerdings auch wir recht gut hinbekommen haben. Toll die Arbeit unser Defensivabteilung. Viele Torchancen habt ihr nicht zugelassen. Imposant das Zweikampferhalten unser beiden Abwehrketten, enorm wie unser offensives Mittelfeld nach hinten gearbeitet hat. Im Sturm gab es interessante Duelle wobei ich mir hier mehr Durchschlagskraft gewünscht hätte. Bis auf die letzten 10 min. hatten wir etwas mehr Spielanteile, so dass der Sieg meiner Meinung nach in Ordnung geht.

D - Jgd. 7 BSC - MTV 9 : 3

Deutlich gewonnen und gut gespielt. Unsere „Kleinen“ machen das richtig gut. Modernes technisch sauberes Kombinationsspiel mit Doppeln, Hinterlaufen, Kreuzen und allen Feinheiten die man so drauf hat. Sogar das risikovolle Spiel im Abwehrbereich klappt prompt gibt es Gegentore. Eigentlich der einzige Schönheitsfehler des Tages.

D - Jgd. BSC - Eintracht 5 : 3

**Hurra wir leben noch.**

Endlich ein Spiel mit der richtigen Einstellung auf unserer Seite. Die Zweikämpfe wurden intensiv angenommen und Kampf stand oben auf unserer Liste für dieses Spiel. Heute wurde klar was unser Team kann, wenn die Einstellung stimmt. Taktisch waren wir klar besser. Eintracht baute zwar eine geschickte Absseitfalle auf, die mit zunehmender Spieldauer aber immer brüchiger wurde. Besonders bemerkenswert unser kompromissloses Abwehrverhalten, das bereits weit in der gegnerischen Hälfte begann. Allerdings brauchten wir ungefähr 10 min. um auf Betriebstemperatur zu kommen. In dieser Zeit hätte Eintracht gut und gerne 2 Tore vorlegen können. Danach wurde unser TW nicht mehr großartig gefordert. Sehr gut unser Mittelfeldspiel, das ganz geschickt unsere Stürmer in Position brachte. Im Sturm wurde endlich wieder getroffen. Da fällt ein Stein vom Herzen. Allerdings wären weniger Pfoistentreffer weitaus besser. Der Ball muss ins Eckige und nicht dagegen.

Braunschweigs Bayern sind Staffelsieger.

Am 30. April gelang unser 7. ner D - Jugend ihr Meisterstück. Durch einen deutlichen 13:0 Sieg über Kratenriede liegt unser Team uneinholbar in der Tabelle vorne. Dieser Erfolg ist sehr hoch anzusehen da er nur mit Spielern des jüngeren Jahrgangs erzielt wurde. HUT AB vor unseren Kleinen. Ich bin mächtig stolz auf Euch

Klaus

### **Richtigstellung**

Im letzten BSC-Echo wurde berichtet, dass Ingrid Wehrstedt, Kai Arnenmann und Bernd Roth zu den neuen Kassierern gewählt wurden.

Alter und neuer **Kassierer des BSC ist Uwe Hielscher.**

Ingrid Wehrstedt, Kai Arnenmann und Bernd Roth wurden als Kassenprüfer gewählt.



**HEIZUNG · KLIMA · SANITÄR**

**Geiler**

Beratung Planung  
Ausführung  
Zentralheizung  
Lüftungsanlagen  
Klimatechnik  
Ölfeuerungen  
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A \* 38124 Braunschweig \* Telefon 0531 / 2 64 46 - 0  
[www.geiler-gmbh.de](http://www.geiler-gmbh.de)

[www.bsc-echo.de](http://www.bsc-echo.de) ist die Internet-Adresse

### Impressum

Herausgeber: Braunschweiger Sport-Club v. 1910 e.V.

Herzogin-Elisabeth-Str. 81

38104 Braunschweig

Tel.: 05 31/33 43 03

Redaktion: Uwe Wolff

Anzeigenleitung: Karsten Beyer

Auflage: 350

Email-Adresse für Beiträge: [bscecho@gmx.de](mailto:bscecho@gmx.de)

## Im Gespräch mit Dr. Jürgen Telschow

Unser Abteilungsleiter im Tischtennis (TT) ist 65 Jahre alt und verheiratet mit Ehefrau Renate. Sie haben zwei Kinder. In seinem erlernten Beruf als Maschinenbauer hat er auch seinen Dr. Ing. gemacht. Seine bisherigen Vereine waren der Ahrensburger TSV und der Post SV in BS. Zu seinen Hobbys gehören das Fotografieren und das Lesen.

**Hallo Jürgen! Wie sieht die sportliche Bilanz unserer TT - Abteilung aus?**

Leider ist unsere 1. Herren abgestiegen und mit der 6. Mannschaft konnten wir einen Meistertitel gewinnen, also recht durchwachsen. Aber ihr könnt das alles hier im Sport - Echo in einem Bericht nachlesen.



**Du kamst ja mit einigen Spielen vom Post SV zum BSC. Wie habt ihr euch damals gefühlt, als der Post SV in Konkurs ging, und wie kam der Kontakt mit dem BSC zustande?**

Es war schon bitter, das solch ein Verein Konkurs anmelden musste. Aber man konnte das ja schon über längere Zeit absehen, da ja die Footballer und die Tänzer zu viel Geld kosteten. Das Dumme für uns TT - Spieler war, dass wir mitten in der Saison ohne Verein da standen. Zum BSC hatten wir schon lange Kontakte, da wir in der gleichen Halle spielten. Es gab auch noch Anfragen bei zwei anderen Vereinen, aber nun sind wir hier und fühlen uns sehr wohl. Wichtig war für uns, dass wir alle Spieler bei der Stange halten und die Saison zu Ende spielen konnten und das war nicht so ganz einfach. Es klappte dann mit einer Ausnahmegenehmigung vom Verband.

**Kommen wir nun zu den sportlichen Zielen. Was wollt ihr gemeinsam erreichen und bekommt ihr auch genug Unterstützung vom Hauptverein?**

Ich sage schon, dass wir uns hier sehr wohl fühlen und wir werden auch gut vom Hauptverein unterstützt. Im sportlichen Bereich steht es für die nächste Saison so aus, dass die 1. und 2. Herrenmannschaft in einer Klasse spielen. Das Ziel ist der Wiederaufstieg der 1. Herren und das die 2. Mannschaft die Klasse hält. Im Jugendbereich spielt unsere 1. Mannschaft im Bezirk und wurde dort Dritter. Das sollte auch in der nächsten Saison das Ziel sein. Natürlich wollen wir auch in den unteren Mannschaften das Bestmögliche erreichen.

**In einer Echoausgabe war zu lesen, das ihr ein vereinsinternes Ranglistenturnier ausgespielt habt. Was ist darunter zu verstehen, ergibt sich daraus die Aufstellung für die Punktspiele?**  
Wir spielen einmal im Jahr solch ein Turnier. Es wird im Modus jeder gegen jeden ausgetragen. So haben auch die schwächeren Spieler mal die Chance gegen stärkere Spieler anzutreten. Wer dann am Ende des Turniers Erster ist, darf sich dann Vereinsmeister nennen. Die Aufstellungen, bzw. die Nummer der Position an der ein Spieler innerhalb einer Mannschaft spielt, ist bei uns im TT etwas kompliziert. So setzen sich vor Saisonbeginn Staffelleitung, Vereinsvertreter und die jeweiligen Mannschaftsführer zusammen und bestimmen für jedes Team 6 Spieler. An welcher Position der Spieler innerhalb der Mannschaft gesetzt wird ergibt sich aus einer Bilanz, die jedes Halbjahr neu für jeden Spieler erstellt wird.

## 2. C

### Wir sind dran

Nach nun 3 Spielen in der Rückrunde:

In Barmke 3-2 verloren, gegen Broistedt 0-0, in Gamsen 1-0 gewonnen - sind wir auf dem Weg in der Liga zu bleiben.

In Barmke haben wir ein super Spiel gemacht und unglücklich das 3-2 kassiert. Gegen Broistedt war die Punkteteilung auf Grund des Spielverlaufs gerecht.

In Gamsen war es hart untkämpft, Chancen hier und da. Der Heimtrainer, sehr unfreundlich, bekam seine gerechte Strafe nach einer dummen Äußerung, 2min vor Schluss, als wir danach den 1-0 Siegtreffer erzielten.

Danken allen die uns aushelfen und unterstützen in Namen der Mannschaft. (1.D und 1.C)

Liebe Grüße an Matze Runschke und gute Besserung

- deine Mannschaft.

Plumis

### Rechtsanwälte

**Andreas Eckert**

**Katja-A. Lischeid**

**Marc Schneider**

Fachanwalt für Familienrecht

Interessenschwerpunkte:

- |                            |                |                   |
|----------------------------|----------------|-------------------|
| -Straßenverkehrsrecht      | -Vertragsrecht | -Arbeitsrecht     |
| -Ordnungswidrigkeitenrecht | -Erbrecht      | -Mietrecht        |
| -Versicherungsrecht        | -Sozialrecht   | -Verwaltungsrecht |

**Steintorwall 17, 38100 Braunschweig**

**In überörtlicher Sozietät:**

Tel.: 0531/24 45 20

**An der Stadtkirche 3**

Fax: 0531/24 45 22 22

**38154 Königslutter**

E-MAIL: [kanzlei@eckert-braunschweig.de](mailto:kanzlei@eckert-braunschweig.de)

Tel.: 05353791 37 47

Fortsetzung nächste Seite

## 1. C

- BSC 1. C gegen VfL Wolfsburg 2. C = 5 : 1 (4:0) **23.04.2005**

### Nur eine Halbzeit überzeugend

Wenn man mit der 1. HZ noch zufrieden sein konnte, so flechte unser Spiel in der 2. Hälfte doch sehr ab. Einige Spieler schmähten dadurch ihre gute Leistung. Im Zeichen der sicheren Führung steckten wir zurück.

Nach Startproblemen hatten wir uns auf den VfL eingestellt. Durch frühes angreifen erzeugten wir Fehler beim Gegner, die wir dankend annahmen und Tore daraus machten. Auch Wolfsburg hatte seine Chancen, denn nicht immer klappte es mit der Manndeckung. Der Gegner hatte zu viel Raum und es wurden zu wenige Zweikämpfe gewonnen.

TW Jonas Richau hatte Gelegenheit, sein Können unter Beweis zu stellen. In der 1. HZ souverän, später lässig und schwach im Kopfballspiel Christian Homann. Marvin Bockmann und Engin Saracbasi nicht immer überzeugend. Hansi Slotta lauffest, aber viele Abspielefehler. Kämpferisch gut Roman Wäger, Tobias Bürgel und Fabian Berktan. Anspielpunkt im MF Nenad Radojevic, obwohl er manchmal einfacher spielen muss. Niklas Haake etwas geschwächt und dadurch mithalber Kraft. Nico Granatowski anfangs gut, trat in der 2. Hälfte weniger in Erscheinung. Die Auswechselspieler Dominic Voigt, Jan Wichmann und Christoph Kaulbars passten sich den Leistungen an.

Tore: Berktan 3, Granatowski 2

SVG Einbeck - BSC = 0 : 5 (0:1)

### Mehr Schatten als Licht

Wir passen uns dem schwachen Spiel des Gegner an. Erst nach unserem glücklichen zweiten Tor hatten wir mehr vom Spiel und konnte leichte weitere Tore erzielen.

Tore: Haake 4, Granatowski 1

Lombardi Mailand – BSC = 1 : 11 (0:7)

### Wir sind jetzt international

Der Gegner war eine 91er Jahrgangsmannschaft und hatte daher wenig zu Chancen. Wir dagegen vergaben reihenweise Tormöglichkeiten und wurden aber auch durch den Schiedsrichter „Senior Abseits“ oft zurück gefliffen, obwohl es kein Abseits war.

Trotzdem ist die Ausgangsposition günstig, die nächste Runde im UI-Cup zu erreichen.

Tore: Granatowski 4, Berktan – Radojevic je 2

Haake – Wäger – Kaulbars je 1

- WR -

Fortsetzung

**Wie sieht es bei uns im Nachwuchs aus, sind Talente in Sicht und können sie gehalten werden ?**

Unsere 1. Jugendmannschaft steht recht gut da. Der beste Spieler kommt in den Herrenbereich und wird wohl zunächst in der 4. Herrenmannschaft eingesetzt. Aber ähnlich wie im Fußball geht es in höheren Klassen auch schon ums Geld.

**Wie sieht bei euch der Trainingsalltag aus? Geht ihr nur an die Platte und spielt oder steht Kondition, Technik und taktische Schulung im Mittelpunkt?**

Da muss man Unterschiede zwischen Herren - und Jugendbereich machen. Im TT sind Trainer rar und zuweilen sehr teuer. Im Herrenbereich haben wir wie die meisten der anderen 38 Vereine in BS keinen Übungsleiter. Im Training wird dann unter Wettkampfbedingungen gespielt. Im Jugendbereich haben wir drei geschulte Übungsleiter. Hier werden dann technische Sachen geübt wie die Schlagtechnik. Da kann es schon mal sein, dass man eine halbe Stunde nur Schläge mit der Rück- und Vorhand übt. Natürlich wird auch an der Spielpraxis gearbeitet.

**Ich hatte einen deiner Vorgänger, Günter Funke, die gleiche Frage gestellt. Was kann man tun, um den beliebten Freizeitsport Tischtennis wieder so attraktiv zu machen, dass er in den Medien, aber auch in den Vereinen mehr präsent wird und auch bei der Jugend mehr Anziehungskraft gewinnt ?**

Ich war letztes auf einem Seminar vom Verband, wo dies auch ein Thema war. Es gab verschiedene Vorschläge. Es wäre eine Möglichkeit verstärkt in die Schulen zu gehen, aber dafür bräuhete man mehr geschulte Übungsleiter. Auch könnten die Vereine versuchen Hobbygruppen langsam für den Spielbetrieb aufzubauen.

**Wie teuer ist es denn, wenn man TT im Verein spielen möchte.**

Lassen wir die Mitgliedsbeiträge mal außen vor, so ist das nicht teuer. Ein brauchbarer Schläger ist für 50 € zu haben. Ein guter Wettkampfschläger kostet je nach Beschichtung so um die 100 € Na ja, dazu dann noch Turnschuhe und Sportsachen.

**Welche Aktivitäten finden in eurer Abteilung außerhalb des Sports statt?**

Einmal im Jahr machen wir mit allen Mannschaften ein Grillfest. Zu Weihnachten spielen wir unser Schiefchenturnier. Mit den Geldern aus der Mannschaftskasse gehen wir essen und kegeln. Die Jugend machte Fahrten nach Walsrode und Lübeck. Also die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz.

**Auf Geselligkeit wirst du eine Zeit verzichten müssen. Wir laden dich auf unsere Berghütte ein, auf der du eine Weile alleine zubringen kannst. Welche drei Dinge müssen unbedingt mit ?**

Verpflegung, Lesestoff und ein Fotoapparat.  
**Jürgen, vielen Dank für das Gespräch. Dir deiner Familie und den Kameraden im TT alles Gute für die Zukunft.**  
Interview: JöBe

**BENSKI**  
Digitaldrucke  
Fotokopien

Fotokopien

Farbkopien

alles auch im Großformat

**Wendenring 40**

(Ecke Hasenwinkel)

**38114 Braunschweig**

Fon: 05 31 - 5 30 28

Fax: 05 31 - 5 29 95

E-mail: benski@t-online.de

www.benski.de

**Mo - Fr 8:00 Uhr - 18:30 Uhr**

## Tischtennis

### Abschlussbericht 2005

Die Saison 2004/5 verlief für die 1. Herren-Mannschaft sehr spannend. Durch die Eingliederung des TSV Hohenhameln als Jugend-Vizemeister in Niedersachsen im letzten Jahr spielten diesmal 11 Mannschaften in der Bezirksliga Nord.

Nach 19 Spielen lag unsere Mannschaft mit 11:27 Punkten und einem Spiel-verhältnis von 117:155 (Differenz -38) auf dem 9. Platz hinter dem TSV Rünningen mit 13:25 Punkten, 115:146 Spielen (Diff. - 31).

Die letzten Spiele

- TSV Watenbüttel - TSV Rünningen  
 - TSV Hohenhameln - BSC

waren somit entscheidend über das Erreichen des 8. Platzes. Diese Platzierung berechtigt zur Teilnahme an den Relegationsspielen zum Aufstieg bzw. für unsere Mannschaft zum Verbleib in der Bezirksliga.

Bei einer Niederlage des TSV Rünningen und einem hohen Sieg über den bereits als Absteiger feststehenden TSV Hohenhameln hätte der rettende Platz noch erreicht werden können.

Unglücklicherweise gewann der TSV Rünningen sein Spiel mit 9:4 und somit blieb das letzte Spiel unserer Mannschaft, das mit 9:5 gewonnen wurde, bedeutungslos.

Die 1. Mannschaft steigt somit aus der Bezirksliga in die 1. Bezirksklasse ab.

Pl.	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Spiele	Punkte
1	TSV Mehrum	20	17	2	1	174:87	36:04
2	SV Broitzem II	20	16	3	1	171:79	35:05
3	SV GW Wagum	20	13	3	4	163:114	29:11
4	MTV Vechelade	20	9	6	5	151:132	24:16
5	V TTC Concordia II	20	10	3	7	143:133	23:17
6	TTC GG Braunschw.	20	7	5	8	139:144	19:21
7	TSV Watenbüttel	20	6	4	10	119:155	16:24
8	TSV Rünningen	20	6	3	11	124:150	15:25
9	<b>BSC</b>	<b>20</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>126:160</b>	<b>13:27</b>
10	TSV Hohenhameln	20	3	3	14	117:163	09:31
11	TSV Mehrum II	10	0	1	19	069:179	1:39

Fortsetzung nächste Seite

## 2.B

SV Broitzem – BSC 0 : 4 ( 0 : 2 ) 11.05.2005

**Was für eine Galavorstellung.** Wir haben unsere vorab angekündigte Maßnahmen war gemacht und ganz schnell sieht man, was es ausmacht, wenn man gewisse Umstellungen durchführt, auf gewisse Positionen. TW Dennis wurde kaum geprüft. Dominik spielte endlich eine solide Libero position unterstützt durch die sehr gut defensiv aufgelegten Lukas, Niklas, Mirko K., und Marc. Unser MF zeigte endlich mal kreative Spielweise, mit richtigen Druck nach vorne. Unterstützt durch den überragenden Marc konnten Jan We., Tim und Kai endlich ihr wahres Können zeigen. Warum nicht immer so ?? Der Sturm mit Meikel und Timo brachte die Broitzemer Abwehr mehr wie in Verlegenheit. Die konnten froh sein, nicht noch mehr Treffer kassiert zu haben. Gut eingefügt haben sich dann noch Philip, Phitak und Robin. Insgesamt ein kleiner Schritt Richtung Meisterschaft. Die richtigen Brocken kommen noch und dann sehen wir weiter. Somit haben wir, bei all dem was eine Woche vorher beim Sportgericht vom Broitzemer Trainer bei der Sportgerichtsverhandlung über uns und TW Michael gesagt wurde, die richtige Quittung ihm präsentiert. Im direkten Vergleich, das sagt die JO des Kreises, würden wir bei einem erfolgreichen Ende und eventueller Punktgleichheit besser abschneiden. Da kommt kein Relegationsspiel, wie vom Gegner erhofft.

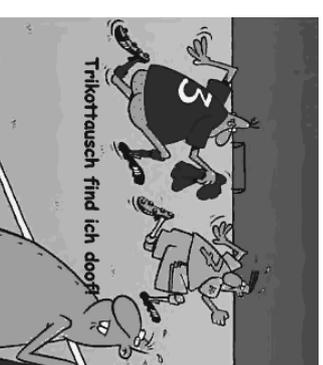
**Torschützen :** Jan Welskop 2, Timo Granatowski, Tim Thormeyer je 1

SC Victoria – BSC Pokalspiel 1 : 1 ( 0 : 1 ) 18.05.2005  
 Elfmeterschießen 2 : 4

Meine Güte, was war denn mit Euch los? Ihr habt zwar das Pokalendspiel, am 11.06.2005 gegen Watenbüttel erreicht, aber sonst? TW Marcel war Mann des Abends. Was er gehalten hat, war schon Klasse. Unser Abwehrblock mit Dominik, Niklas, Daniel, Mirko K. und Lukas wuchsen diesmal über sich hinaus. Alleine Lukas ist in bestechender Form. Totalausfall, mal wieder, unser MF. Weder Tim, noch Jan Welskop konnten Akzente setzen oder mal Ruhe ins Spiel bringen.

Der einzige der sich bemühte war Kai und er war irgendwann mal platt. Phitak und Meikel kamen ganz selten so richtig in Szene. Enttäuschend die Vorstellung von Tobias. Jan Warnke bemühte sich, doch hier fehlt es am Durchsetzungsvermögen. Danke an Robin für seine Einsatzbereitschaft, obwohl er nicht spielte.

**Torschützen :** Tim Thormeyer, Marcel Preuß, Meikel Puls, Mirko Kandler, Jan Welskop  
**Karsten Beyer**



## 2. B

**BSC – TV Mascherode 7 : 0 ( 2 : 0 ) 23.04.2005**

Diese Berg- und TalfahrtEinstellung kann einem im Endspurt der Meisterschaft das Genick brechen. Eigentlich müßte man sich über diesen Sieg freuen, aber irgendwie kommt keine richtige Freude auf.

Von der Disziplin, was vor dem Spiel und nach Spiel sich abspielt, können wir Verantwortlichen nur noch mit den Kopf schütteln. Zwei Akteure kommen erst gar nicht zum Spiel, einer macht nach Spielschluß, was er will.

Man hatte als Außenstehender nicht das Gefühl das man konzentriert, bedingungslos, mit viel Spielwitz und vor allem vernünftiger Spielweise, zum Erfolg kommen will. Nur das Notwendigste gegen elf schwache Mascheroder durchzuführen, kann es nicht sein. Das, was man eine Woche vorher gegen Lamme so lobenswert zeigte, ist wie eine Seifenblase zerplatzt. Man sieht einfach keine konstante Einstellung über mehrere Spiele hinweg. Für die nächsten Spiele werden wir Verantwortlichen, die im Vorfeld von uns angekündigten Maßnahmen einführen, um konsequent unser Saisonziel zu erreichen.

**Torschützen :** Meikel Puls 2, Niklas Eckert, Tobias Kamp, Jan Welskop, Robin Seidlitz, Kai Sternitzke

**BSC – FC Wenden Hinspiel 2 : 1 ( 0 : 1 ) 20.04.2005**  
**Rückspiel 4 : 0 ( 2 : 0 ) 30.04.2005**

Es waren zwei Spiele, bei dem sich unsere Mannschaft bei einem bedanken kann. TW Marcel mußte bei beiden Partien Kopf und Kragen riskieren. Alle anderen Akteure haben bei beiden Partien nicht annähernd Normalform erreicht. Warum auch immer. Wie im Spiel gegen Mascherode, wirkten die sogenannten Leistungsträger absolut behäbig. Ich würde so gerne positiv Berichten und den einen oder anderen Akteur loben. Das werden wir intern besprechen. Zumindest hätten wir beide Spiele gegen Wenden verlieren müssen. Sie waren in allen Belangen besser, haben die keinen der das Tor trifft und das war unsere „Glück“. Wir nutzen wenigstens die wenigen Chancen. Das ist bei aller Liebe zu wenig. Von daher bleiben wir dabei, in den wichtigen Spielen uns anderweitig zu verstärken, sonst wird das nichts mit dem Aufstieg in den Bezirk.

**Torschützen gesamt :** Meikel Puls 3, Tim Thormeyer, Phitak Phimagoen, Tobias Kamp, Dominik von Eimnen je 1

**Karsten Beyer**

Fortsetzung Tischtennis

**Die 2. Mannschaft** spielte in der 1. Bezirksklasse. In den letzten beiden Punktspielen wurde gegen den Stafflersten TSV Rothenmühle und Aufsteiger mit 9:3 verloren. Gegen den Staffelfzweiten SG Blau-Gold Braunschweig I wurde ganz knapp mit 9:7 und 34:33 Sätzen verloren. Trotz dieser Niederlagen hat die 2. Mannschaft den 3. Platz belegt.

In der nächsten Saison kommt es zu einer interessanten Konstellation, da die 1. und die 2. Mannschaft in der gleichen Stafftel spielen. Die Ziele für die neue Spielserie sind klar abgesteckt: Aufstieg der 1. Mannschaft, Mittelplatz der 2. Mannschaft. **Die 3. und 4. Mannschaft** spielten in der 2. Bezirksklasse. BSC III hat einen sehr guten 3. Platz erreicht. Die 4. Mannschaft war in dieser Klasse eindeutig überfordert und muss als Letzter in die Stadtliga absteigen.

**Die 5. Mannschaft** spielte in der 2. Stadtklasse und hat dort den 5. Platz erzielt. Sehr erfreulich ist das Abschneiden der 6. Mannschaft in der 4er Stafftel B. Sie ist dort ungeschlagen Meister geworden. Sehr gut gespielt hat besonders Frank Brielstein, der mit 23 gewonnenen Spielen ungeschlagen blieb.

Telschow/02.05.05

### Sportheim Franzisches Feld

Herzogin-Elisabeth-Str. 81  
38106 Braunschweig

Tel. 0531 / 12 16 16 0

Getränke- u. Snack-Ideen • Buffets • Biergarten u.v.m.  
Die Vereinsgaststätte in Braunschweig's Sportszene.  
Ständig neue Essen- und Getränkeangebote zu günstigen Preisen.

**und**



**Die Tiger - Kneipe im  
Großstadt - Dechungei  
für Groß und Klein**

Wilhelm - Bode - Str. 26  
38106 Braunschweig  
Telefon : 0531 / 2190360

## 95 Jahre BSC

### Samstag, 09.07.2005 „BSC-Event des Jahres 2005“

Gespannt schauen wir auf den Samstag, 09.07.2005, wenn wir seitens des BSC unsere in diesem Jahr sicher aufwendigste Jubiläumsvorveranstaltung „95 Jahre BSC“ durchführen werden.

In diesem Zusammenhang wird das von 10.00 – 14.00 Uhr auf der Bezirkssportanlage Franzisches Feld stattfindende **DFB-Fußballabzeichen** unter dem Aspekt der Talentförderung und –ausbildung ein wesentlicher Bestandteil eines attraktiven Rahmenprogramms sein, welches den Höhepunkt des Tages, das **Werbespiel BSC – Eintracht Braunschweig** (16.00 Uhr, Premiere der neuen Mannschaften) begleiten wird. Neben diesen beiden Highlights werden diverse Aktionen (Kinder-Spielecke, Torschuss-Geschwindigkeits-Wettbewerb, polizeiliche Fahrradregistrierung, Trainingsschnitte aus dem Übungsprogramm der BSC-Förderteams, Info-Stände, Presse-Talk u.v.m.) der Öffentlichkeit (2.000 bis 3.000 Zuschauern werden erwartet) angeboten und mit viel Spaß für Jung und Alt im Zeichen der Nachwuchsarbeit (Kinder- und Jugendfußball) präsentiert.

Unser Motto im Rahmen der Initiative „Klub 2006 - Die FIFA WM im Verein / Kinder stark machen“ wird dann diesbezüglich wieder lauten:

**KLUB 2006 – BSC ... mehr als Fußball !!!**

Ich würde mich im Namen des BSC sehr freuen, wenn möglichst zahlreiche Fans unsere Einladung annehmen und durch ihren Besuch der Veranstaltung einen würdigen Rahmen verleihen könnten.

Informationen zur Veranstaltung sowie zum Ticketverkauf entnehmen Sie bitte der Tagespresse sowie den Ankündigungen diverser BSC-Publikationen (BSC-ECHO, FFK-TELEGRAMM, BSC-HOMEPAGE [www.bsc-braunschweig.de](http://www.bsc-braunschweig.de)).

Ihr Frank Mengersen / Koordinator BSC

- 10.00 DFB-Fußballabzeichen
- 14.00 Vorspiel F-Jugend BSC - Arminia . Magdeburg
- 15.45 Interviews / Dietmar Erler / Cheerleader VFR Weddel
- 16.00 1. Halbzeit
- 16.45 Halbzweitshow (Cheerleader, Förderteams, Interviews)
- 17.00 2. Halbzeit
- 18.00 Presse-Talk im VIP-Zeit



## A-Jugend

### Spvgg Einbeck – BSC 0:1 (0:1)

Von der ersten Minute an ergab sich ein Spiel auf das Einbecker Tor. Nach 15 Minuten hätte es schon 3:0 stehen müssen. In der 20. Min. fiel das 1:0 durch einen Foulschuss durch Marc. Bis zur Halbzeit hätten wir mindestens 5:0 führen müssen, denn Einbeck schoss nur ein einziges Mal aufs Tor.



Nach dem Wechsel das gleiche Bild, doch Tore erzielten wir wiederum nicht. Wir waren Weltmeister in Auslassen von 1000prozentigen Torchancen. So rettete Sascha mit einer Glanzparade in der Nachspielzeit die 3 Punkte, die sehr schmeichelhaft für Einbeck waren.

Aufstellung: Sascha Oehmigen, Florian Sander, Alexander Pieper, Marcel Mädlar, Fabian Borgs, Philipp Dymke (ab 70 Min. Thorben Podehl), Andre Birkholz, Frederik Balzer, Marc Hilzendecker, Jannis Hedel (ab 75. Min. Stefan Catanzaro), Marcus Scholz. - Jürgen Wissmann

## Abschlepp- und Bergungsdienste HEINRICH BONTE GmbH



38114 Braunschweig  
Hinter dem Turme 3  
Tel.: 0531/23760-0  
Fax: 0531/2376016  
[info@asd-bonte.de](mailto:info@asd-bonte.de)  
[www.asd-bonte.de](http://www.asd-bonte.de)

### Mannschaftsfahrt Pflingsten 2005

Am Freitag 13.05 starteten wir mit insgesamt 26 Personen um 13.00 Uhr vom FF nach Harrachov (Tschechien). Um 20.15 Uhr erreichten wir das Hotel. Nach den üblichen Formalitäten stärkten wir uns erst einmal am Buffer. Anschließend erkundigten wir das Städtchen und entdeckten nette Lokalitäten. Am anderen Morgen war erstmal Kultur angesagt. So besuchten wir die Glasbläserei und das Skimuseum. Danach tobten wir uns auf der Sommerdelbahn aus. Im Anschluss die Besichtigung der Skischanzen. Das Bergwerk haben wir ohne unsere Jungs besichtigen müssen, die wollten Freizeit. Das Essen am Abend war wieder richtig gut. Wer hier nicht sat wurde hatte selber Schuld. Bei unserer Stadtbesichtigung am Mittag entdeckten wir eine Cocktailbar, wo es zum Zeitpunkt des Eishockeyspiels ein Bier 0,5 L. zum Preis von 0,50 € gab. Am anderen Morgen brauchten wir alle frische Luft und führen mit der Seilbahn auf den höchsten Berg. Von dort wanderten wir ca. 1,5 Stunden bis zum nächsten Restaurant. Dort wurden wir freundlich aufgenommen und haben richtig gut gegessen. Der Nachmittag war zur freien Verfügung und zum Einkaufen. Abends genossen wir wieder die tschechische Hausmannskost und machten uns auf dem Weg zur Cocktailbar. Am anderen Morgen fuhren wir um 10.15 Uhr nach Hause.

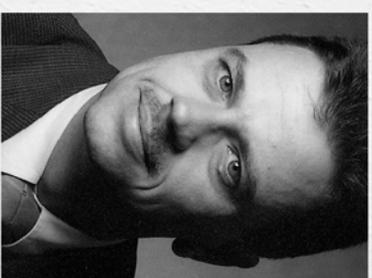
#### Kommentare zu der Fahrt:

- 1,5 Stunden für 500 Meter, der längste Heimweg meines Lebens.
- Es war ein gutes Miteinander, dass schweiß zusammen.
- Für eine Abschlussfahrt war es genau das Richtige. Hat auf jeden Fall viel Spaß gemacht. Hier war der Menge los.
- Wir haben viel gelacht und Party gemacht, so muss eine Abschlussfeier sein.
- Die Mannschaftsfahrt hat das Zusammengehörigkeitsgefühl der Mannschaft gestärkt und trägt hoffentlich dazu bei, dass wir die letzten 3 Spiele gewinnen und vielleicht doch noch aufsteigen können.
- Es war eine absolut gelungene Fahrt: gutes Verhältnis zwischen Kultur und Spaß.
- Selbst ohne Geld und Verstand, immer ein Bier in der Hand.
- Gut war, dass wir alle zusammen etwas unternommen haben.
- Weitere Bilder könnt Ihr im Internet unter [www.bsc-ajugend.de](http://www.bsc-ajugend.de) einsehen.



**Monika Müller Podologin**  
 Fachpraxis für med. Fußpflege u. individuelle Fußmassage  
 Sack 24 · 38100 Braunschweig · Tel.: 0531 - 209 14 58

**... mehr als Fußpflege!**



Bankfachwirt  
**Uwe Hielscher**  
 Bezirksleiter

Ob Bausparen, Finanzieren, Versichern, Vorsorgen - die richtige Beratung rund um die Immobilie sorgt dafür, dass Sie keinen Vorteil verpassen. Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch.

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**LBS-Beratungszentrum**  
 Friedrich-Wilhelm-Straße 41, 38100 Braunschweig,  
 Telefon: 05 31/24 26 551

## Fußball

### Fußballspielerinnen gesucht

Unsere 2. Damenmannschaft sucht Spielerinnen für die neue Fußballsaison.

„Woher hat **mein Sohn** sein fußballerisches Talent?“ mag sich so manche Mutter fragen,  
„Vom Vater bestimmt nicht.“  
Und diese Mutter möchten wir hiermit ansprechen!

Sich bewegen und dabei Spaß haben ist unser Motto.

Wir spielen in der Kreisliga auf Kleinfeld.

Ansprechpartner: Regina Schaare, Tel.: 05172/128474  
Michael Lubkowitz Tel.: 0531/2505544



Michael Gottschalk  
erziele am 22.05 mit einem  
gefühlvollen Schuss aus großer  
Distanz den 3:2 Führungstreffer  
gegen Isenbüttel. Leider fiel  
kurz vor dem Abiff noch der  
Ausgleich.

## 1. F

Keine weitere Überraschung bei den F-Junioren

Am 07.04.05 begann nun endlich die lang ersehnte Rückrunde. Leider konnten wir an die guten Ergebnisse der Vorwochen nicht anknüpfen.

Die 1. F-Junioren belegt nach Spielen gegen VfB Rot Weiß 04 2 (1:1 und 0:8), SV Kralenriede (4:4 und 4:7), SV Broitzem (2:5 und 2:1) und RSV (2:4), nur den letzten Platz in ihrer Staffiel. Trotz teilweise sehr guter Leistungen reichte es bislang noch nicht zu einem Sieg. Auch der erste Einsatz von Ole Fichtner (G-Junioren) konnte trotz guter Leistungen daran nichts ändern. Im letzten Spiel gegen RSV hängen die Trauben sicherlich sehr hoch, aber wir werden versuchen endlich den ersten Sieg einzufahren. Jungs laßt den Kopf nicht hängen. Denkt immer daran: Nach Regen folgt wieder Sonnenschein.

Neu begrüßen möchte ich in unserer Mannschaft Christopher Wehrenberg, der vom SC Gliesmarode zu uns gekommen ist.

Wir werden noch an einigen Turnieren teilnehmen und ich bin sicher, dass die Mannschaft die eine oder andere Überraschung schaffen wird.

Auch die 2. F-Junioren startete in die Rückrunde. Leider sind hier einige Kinder sehr unzuverlässig. Dennoch gelang es mit Hilfe der 1. F-Junioren und der G-Juniorenspieler Lukas Göres, Boris Rössinger und Mustafa Eid zu allen Spielen anzutreten. Dabei glaubt man kaum zu welchen guten Leistungen unsere Jüngsten bereits fähig sind. Die Ergebnisse lauteten: gegen Leu 3 (4:4), gegen TSV Geitelde 2:(6), gegen SV Melverode (3:3) gegen BTSV Eintracht 2 (5:5), gegen SV Polizei 4 (0:1), gegen SV Broitzem 2 (4:1), gegen SV Stöckheim 2 (5:1) und gegen SV Polizei 2 (2:9). In manchen Spielen war mehr drin, aber alle gaben ihr bestes.

Torschützen: Dennis Burkhardt 9, Lukas Peters 8, Eric Hasselbach 4, Silko Brehmke 4, Paul Sorge 3, Maic Dragon 3, Hannes Schwendenmann 2, Mustafa Göcer 2,  
Christopher Wehrenberg 2, Leon Heinicke 1, Ole Fichtner 1;

## Patrizia's Nagelstudio

Band & Rollenmassagen  
zur Verbesserung der Figur

- Nagel Modellage
- Naturnagelverstärkung
- French permanent
- Maniküre auch für den Herren!
- Figur Beratung

38106 Braunschweig • Allerstraße 9  
Telefon: 05 31/ 3 90 49 04  
www.patrizias-nagelstudio.com



## Sport vor Ort

Andreas Fricke

Celler Heerstraße 319 • 38112 Braunschweig – Watenbüttel  
Tel. 05 31/2 51 24 19 • Fax 05 31/2 51 24 19  
Mobil 01 77/3 60 02 66 • E-Mail: SportvorOrt@t-online.de

Teamsportbekleidung • Freizeitbekleidung

Sport- und Freizeitschuhe

Pokale • Medaillen • Ehrenpreise  
Arbeitskleidung für Beruf und Freizeit

## G

Pokalspiel (A) 19.04.2005 um 17:00 Uhr gegen FC Rautheim, 12:0(7:0)

Gegen einen überforderten Gegner wurde ein Pflichtsieg erzielt, der auch in dieser Höhe verdient war. Gegenüber Samstag haben wir heute die Chance genutzt, wieder Selbstvertrauen zu tanken. Guten Spielzügen folgten heute auch die entsprechenden Tore. Insgesamt eine gute Vorstellung unserer Truppe, wobei es sich bezahlt gemacht hat, zunächst der „Stammisieben“ zu vertrauen. Aber auch die jüngeren Spieler hatten heute genügend Möglichkeiten, Spielpraxis zu sammeln.

Eingesetzte Spieler: Juri Breuer (4 Tore), Tim Bartzdorf, Ole Fichtner (6 Tore), Felix Westphal, Umut Dauer, Christoph Hilmner (1 Tor), Dominik Ghiani (1 Tor), Lukas Göres, Max Krage, Marlon Oktay und Marvin Oktay

Punktspiel (H) in der Kreisliga am 28.04.2005 um 16:30 Uhr gegen VfL Leiferde:1:0(1:0)  
Wir sahen heute ein spannendes und hochklassiges Spitzenspiel am Ff, dass eigentlich keinen Sieger verdient hatte. Es war ein im Mittelfeld verteiltes Spiel, in dem es hin und her ging. Wiederrum war es Ole vorbehalten, den knappen 1:0 Sieg sicherzustellen; sein Schuss wurde aber noch leicht abgefälscht. Heute besonders hervorzuheben waren Tim als Überzeugender Abwehrorganisator, an dem kein Gegenspieler vorbei kommen konnte und Khaled als Lauf- und kampfstärker Mittelfeldspieler, dem kein Weg zu weit war. Insgesamt gesehen war heute die gesamte Mannschaft kämpferisch sehr gut drauf. Jungs, ich bitte nur um einen Gefallen, macht es in Zukunft nicht wieder so spannend; es hätte niemandem gestört, wenn einige der guten Chancen noch verwandelt worden wären. Die Leiferder hatten heute das Pech, dass Ihnen ein Tor nicht anerkannt wurde (ein indirekter Freistoß landete ohne weitere Berührung direkt in unseren Tor...). Auf das sicherlich spannende Rückspiel freuen wir uns schon heute. Heute konnten Trainer + auch Eltern sehr zufrieden sein: KLASSE JUNGS.....

Eingesetzte Spieler: Juri Breuer, Tim Bartzdorf, Ole Fichtner (1 Tor), Felix Westphal, Umut Dauer, Dominik Ghiani, Khaled Eid, Lukas Göres, Max Krage, Marlon Oktay und Marvin Oktay

Punktspiel (H) in der Kreisliga am 30.04.2005 um 13:00 Uhr gegen SV Britzheim:4:3(3:0)  
Einen knappen, aber insgesamt verdienten Sieg gab es heute zu bestaunen. Der Sieg ist durch einen – eigentlich unnötigen Torwartwechsel in der Halbzeit – noch mal in Gefahr geraten. Nach dem 3:0 zur Halbzeit stand es plötzlich 3:3, da wir das Spiel plötzlich nicht mehr im Griff hatten. Erst kurz vor Schluss fiel dann das erlösende 4:3. Fazit: In der ersten Halbzeit sahen wir ein gutes Spiel, die zweite Halbzeit wollen wir ganz schnell vergessen.....

Eingesetzte Spieler: Juri Breuer (1 Tor), Tim Bartzdorf, Ole Fichtner (1 Tor), Christoph Hilmner, Umut Dauer, Dominik Ghiani (2 Tore), Khaled Eid, Lukas Göres, Max Krage, Marlon Oktay und Marvin Oktay

Punktspiel (A) in der Kreisliga am 11.05.2005 um 17:00 Uhr gegen BSV Ober: 7:3(4:0)

Heute haben wir mit einem durchschnittlichen Spiel einen hoch verdienten Sieg erzielt, der eigentlich deutlich höher ausfallen musste. Es wurde eine souveräne Halbzweihührung erzielt, danach verflachte das Spiel etwas, und wir haben den Sieg nach Hause geschaukelt.

Eingesetzte Spieler: Juri Breuer (3 Tore), Tim Bartzdorf, Ole Fichtner (3 Tore), Christoph Hilmner, Umut Dauer, Dominik Ghiani, Felix Westphal (1 Tor), Lukas Göres, Max Krage, Marlon Oktay und Marvin Oktay

## Damen

Nach langer Winterpause starteten wir mit einem Klassenspiel gegen Elliehäusen in die 2. Halbserie. Ersatzgeschwächt angetreten trotzdem wir der starken Mannschaft aus Elliehäusen ein 0:0 ab. Kämpferisch und in unserer Torfrau Astrid Lakaschus einen sicheren Rückhalt habend (Elfer gehalten), haben wir uns diesen Punkt verdient.

3 Tage später mussten wir gegen Samleben die Erfahrung machen, dass man sich nicht immer über ein 0:0 freut. Dieses Spiel ist mit den Worten „einfach das Tor nicht getroffen“ abzuhaken.

Gegen Hattorf hatten wir unser erstes Auswärtsspiel dieses Jahr. Nach 2 Unentschieden war das einfahren von 3 Punkten unser Ziel.

Leider schafften wir es nicht eine 2malige Führung über die Zeit zu bringen. So mussten wir uns mit einem 2:2 und den 3. Punkt im 3. Spiel begnügen.

**ENDLICH!!!! 16.04.05**

Gegen den SV Rammelsberg überzeugten wir endlich mal wieder. Kämpferisch und Zielsicher präsentierten wir uns im Stadion. Hervorheben kann man bei diesem Spiel niemanden, weil alle stark waren.

Da bei Andrea Mintel der Knoten in diesem Spiel wieder geplatzt ist (Doppelpack) konnten wir Rammelsberg mit einem 5:1 Sieg in den Harz zurück schicken.

Eine Woche später in Dungenbeck schafften wir es nicht ganz die Leistung gegen Rammelsberg zu wiederholen.

Aber durch die Treffer von Erhse Granatowski und Andrea M., sowie einer Klasse Abwehrleistung von Monika Lubkowitz, konnten wir auch hier die 3 Punkte mit nach BSNehmen. Dungenbeck 1 : BSC 2

Partystimmung vor dem Spiel gegen Wolfsburg.  
Motiviert von 2 Siegen in den letzten beiden Spielen und der Aussicht auf einen netten Grillabend (der Trainer hat eingeladen) gingen wir in das Spiel gegen Wolfsburg. Vielleicht hätten wir mehr ans Spiel als an die Party danach denken sollen. Plötzlich liegt man nach gutem Start und 1:0 Führung 1:2 hinten.

Nun, wer unseren Trainer kennt der weis, dass man mit ihm einfach besser feiern kann wenn man nicht verliert.... Wir konnten unsere Grillparty dann doch noch mit dem Gewinn von einem Punkt angehen. BSC 2 : Wolfsburg 2

An dieser Stelle noch einmal DANKE an Klaus Schwieger für die Einladung zum Grillen.

**05.05.05 Himmelfahrt**

Wer legt bloß ein Nachholspiel auf diesen Tag?!

Mit einer Rumpfmannschaft angetreten, holten wir uns in Göttingen eine 5:0 Klatsche ab. Gegen die mit Spielerinnen aus der ersten Mannschaft verstärkten Göttingerinnen waren wir chancenlos.

Fortsetzung nächste Seite

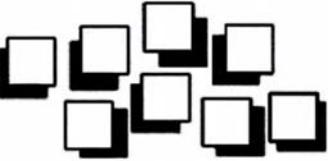
Fortsetzung Damen

Bereits 2 Tage später mussten wir in Vogelbeck antreten. Wieder war das größte Problem eine Mannschaft voll zu bekommen. Gegen den Tabellenzweiten machten wir ein Klässespiel. Ich habe die Mannschaft selten so kämpferisch erlebt. Bei Dauerregen schafften wir es nur ein Tor zuzulassen. Ansonsten verzweifelten die Spielerinnen aus Vogelbeck an unserer Torfrau oder an eine unserer Abwehrspielerinnen, die es irgendwie immer wieder schafften den Ball von der Linie zu „putzen“.

Die Chance zum Ausgleich vergaben wir leider 10 Minuten vor Schluss durch einen verschossenen Foultolfiner. Vogelbeck 1 : BSC 0

Besonderen Dank an Rainer Meier, der als Trainer die letzten beiden Spiele ausgeholfen hat und an all die, die uns geholfen haben eine Mannschaft voll zu bekommen!!!!

T.W.



**Thomas Krüger**  
**Steuerberater**

**Ihr Partner in steuerlichen Fragen.**  
Ob Existenzgründung,  
laufende Betriebsstätigkeit oder eine  
private Steuererklärung -  
wir sind jederzeit für Sie da.

Diplom-Kaufmann  
Thomas Krüger  
Kastanienallee 40  
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248  
Telefax 05 31 / 79 97 249  
Mobil 01 71 / 54 28 759  
eMail: [Krueger@STBK.de](mailto:Krueger@STBK.de)  
[www.SteuerberaterKrueger.de](http://www.SteuerberaterKrueger.de)



**MINICAR**

**Einfach anrufen!**  
Fahrgastbeförderung  
Kurierdienst  
Krankentransporte  
sitzend

Telefon **5 50 50**  
05 31 57 77 77

Rote Ampeln und Verkehrsstaus kosten Sie bei uns keinen Cent.

## Fußball-Jugend

Hallo BSC'er,

die Saison 2004/05 geht zu Ende. In 3 Wochen ist wieder alles vorbei. Unsere sportliche Zwischenbilanz kann sich durchaus sehen lassen.

Unsere A1 steht auf dem 2.Platz in der LL und hält diesen hoffentlich auch bis zum Ende.

Unsere B1 hat sich in dieser Saison schon frühzeitig den Platz in der NL für die nächste Saison gesichert. Unsere C1 steht in der LL auf dem 2.Platz und wird sich diesen auch nicht mehr nehmen lassen. Unsere C2 benötigt noch 3 Punkte um auch in der nächsten Saison ganz sicher in der Bez.Liga spielen zu können.

Bei unseren Kreismannschaften stehen zurzeit, die B2, D1 +G-Jgd auf dem 1.Platz. Wenn sie ihre letzten 3 Spiele gewinnen sind sie jeweils Kreismeister. Unsere 7erD-Junioren haben sich schon 3 Spieltage vor Saisonende die Staffelmeyerschaft gesichert. Für die Kreispokalspiele haben sich unsere G+B2-Junioren qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

Auch alle anderen Mannschaften geben immer wieder ihr Bestes. Hier liegen Sieg oder Niederlage oft dicht beisammen.

Der Mai war in diesem Jahr unsere Reisemonat. Der BSC war wieder on Tour. So waren u.a. unsere C 1 in Mailand/Italien, unsere A1 in Tschechien und unsere D1/D3 wieder fast traditionell in Heidelberg.

Alle sind wieder wohl behalten auf den FF angekommen und können sich nun wieder sportlichen Höchstleistungen widmen.

Peter Linnemann  
Jugendleiter Fußball



**Gärtnerei**

---

**Thomas Homann**

**Wolfenplatz 1**  
**38126 Braunschweig**

Ladenverkauf: 0531 / 65 267  
Gärtnerei: 0531 / 69 12 60

## Senioren

### Senioren der SG BSC / Leoni vorzeitig Meister

Verfolger Rot / Weiß mit 6:2 in die Schranken gewiesen

Die Senioren der Spielgemeinschaft BSC / Leoni haben sich durch einen überlegenen 6:2 (2:0) Erfolg gegen den unmittelbaren Verfolger Rot - Weiß bereits einen Spiehtag vor Saisonende die Meisterschaft in der Staffei 3 gesichert und sind damit für die Endrunde um die Stadtmeisterschaft am 5. Juni um 10:00 Uhr auf der Sportanlage des SV Quernum qualifiziert. Die Mannen um **Teamchef Wolfgang Mügge** haben sich ungeschlagen bei lediglich zwei Remis den Titel gesichert.

Nach der Hinserie lag man mit drei Punkten Vorsprung bereits auf Platz eins, die Rückserie begann jedoch mit einem 4:4 Unentschieden gegen den Tabellenletzten Dibbesdorf wenig verheißungsvoll. Danach wurden aber in Bayern-Mannier sämtliche deutlich Spiele gewonnen und somit die Schale verdient zum Franzosen Feld geholt.

Nun gilt es, auch bei der Endrunde eine gute Figur abzugeben und möglicherweise die Qualifikation für die Niedersachsen-Meisterschaft zu erreichen.

Und hier die erfolgreiche Saison in Zahlen:

SG.BSC/Leoni	Dibbesdorf	6:0 *
SG.BSC/Leoni	Eintracht	3:1 *
SG.Leu/Welfen	SG.BSC/Leoni	2:2 *
SG.BSC/Leoni	RSV	8:3 *
Rot-Weiß 2	SG.BSC/Leoni	2:5 *
DJK Schw.-Weiß	SG.BSC/Leoni	2:6 *
SG.BSC/Leoni	Timmerlah	5:0 (ohne Spiel)
Dibbesdorf	SG.BSC/Leoni	4:4 *
Eintracht	SG.BSC/Leoni	2:5 *
SG.BSC/Leoni	SG.Leu/Welfen	5:0 *
RSV	SG.BSC/Leoni	2:5 *
SG.BSC/Leoni	DJK Schw.-Weiß	8:3
SG.BSC/Leoni	Rot-Weiß 2	6:2
SG.BSC/Leoni	Timmerlah	25:5.
Pl. Verein	Sp. g u v	Torverh. Diff. Pkt.
1 SG.BSC/Leoni	13 11 2 0	68 : 23 +45 35
2 Rot-Weiß 2	12 8 0 4	46 : 34 +12 24
3 Timmerlah	12 6 0 6	32 : 38 -6 18
4 SG.Leu/Welfen	12 5 2 5	38 : 38 0 17
5 DJK Schw.-Weiß	12 4 2 6	36 : 42 -6 14
6 Eintracht	10 3 2 5	26 : 31 -5 11
7 RSV	12 2 3 7	28 : 46 -18 9
8 Dibbesdorf	11 2 1 8	26 : 48 -22 7

Ralf Wille

## 1. Herren Fan - Ecke

# Schwarzer Kater

Inhaber : Jürgen Bucheister  
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

**38102 Braunschweig**

[www.schwarzkater.com](http://www.schwarzkater.com)

**24.04.05 BSC - SC Goslar 08/Sudmerberg 0 : 3 (0:1)**

Nur 4 Tage nach dem Helmstedt - Spiel machte der Spitzenreiter seine Aufwartung am Fr. Feld. Viele hatten nach der famosen Leistung gegen den TSV die nicht ganz unberechtigte Hoffnung, dass auch in diesem Spiel etwas Zählbares raus springen könnte. Doch der Favorit vom Harz zeigte gleich von Beginn an, das er nicht gewillt war wichtige Punkte zum Wiederaufstieg unter den Nuberg liegen zu lassen. So war das Spiel für unser Team so etwas wie eine verkehrte Welt. Sorgt man selbst gleich von Beginn für Druck, so sah man sich auf einmal nur in der Defensive. Und das tat man nicht schlecht, sieht man von den freien Räumen auf der linken Seite ab. Allerdings gab es zunächst nur selten Entlastung, weil zu hektisch und ungenau aus der Abwehr gespielt wurde und bei den langen Bällen hatte die Gäste eine Absicherung. Dann schien es so, als ob die Abwehrbemühungen frühzeitig vergebens waren, denn der ansonsten souveräne Schiri prüft einen fragwürdigen Elfer für die Gäste. Doch Keeper S. Schrader hielt das Remis und bewies nicht nur in dieser Szene, dass auf ihn Verlass ist. Goslar verlor kurzzeitig den Faden und der BSC kam besser ins Spiel, blieb jedoch zu harmlos. Dann doch noch vor der Pause das verdiente Tor für die Gäste nach einem schönen Spitzzug. „Dumme Tore zum falschen Zeitpunkt“, so kann man dann den Verlauf der 2. HZ. befehlen. Die Zuschauer waren noch nicht ganz da, unsere Mannschaft auch nicht und der erste Angriff führte zum 0:2. Doch noch war das Spiel nicht gelaufen, denn unser Team bewies eine tolle Moral. Und der Anschlussstreifer hätte schon früh fallen können, ja müssen - Elfer für uns. Doch der heute glücklose M. Ecke schoss ganz schwach und der TW hatte keine Mühe. Die hatte er dann kurze Zeit später, als er innerhalb von 30 Sekunden mit zwei Glanzraten einen Treffer verhinderte. Goslar zeigte dann wie ein Spitzenteam reagiert. Mitten in diese Drangperiode dann das 0:3, das Spiel war gelaufen. Trotz einiger Möglichkeiten war unser Team der Ehrentreffer nicht mehr vergönnt. Nun gut, Sache abhaken, es folgen 2 englische Wochen, wo die Big Points gemacht werden müssen. Da wäre es zunächst hilfreich wenn der „BSCinfallerlebnenniederlagen - Komplex“ gebrochen werden könnte. Doch noch viel wichtiger sind die Spiele gegen die direkten Kontrahenten aus Hohenhameln und Weende. Ein schwacher Trost ist schon mal sicher: Gegen so einen starken Gegner wie heute werden wir in dieser Saison wohl nicht mehr treffen!

- JöBe -

**1. Herren Fan - Ecke 01.05.05 VFB Fallersleben - BSC 2 : 3 (2:1)**

Was für ein seltenes Bild am Windmühlenberg in Fallersleben: Eine Spielertraube von BSCern feierten mit einem Lied drei ganz wichtige Punkte. Bleibt zu hoffen, dass auch eine Strophe zu den Glücksgöttern im Himmel dabei war. Denn trotz der Freude über die Punkte, muss sich die Mannschaft hinterfragen lassen, was das für eine desolante 1. HZ war. Lag man schon nach einer Minute 0:1 hinten, konnte man froh sein das in der 15. Minute „erst“, das 2. Gegentor fiel. Eigentlich war das Spiel schon verloren, so klar konnten die Gastgeber aufspielen. Bei unserem Team passte nichts. Lösslich in der Abwehr, man kam nicht in die Zweikämpfe, der Gegner hatte zu viel Raum, zudem bekam man den Mannschaftsführer nicht in den Griff. Das es bis zur 30. Min. nur 0:2 stand hat man den Gastgebern zu verdanken, die viel zu leichtfertig mit ihren Chancen umgingen. Die wenigen Möglichkeiten für den BSC resultierten aus Freistößen, denn der VFB leistete sich manch unnötiges Foul in Strafraumnähe, die des Öfteren im Verbund des Meckerns gelbe Karten nach sich zogen. Und dann wurde Der VFB für seine Nachlässigkeiten bestraft als es Elfer für den BSC gab. S. Gharbi brachte kurz vor der Pause unser Team zurück ins Spiel. Wir wissen nicht was in der Kabine für Worte in welcher Lautstärke fielen. Jedenfalls sahen wir dann ein ganz anderes BSC - Team auf den Platz. Durch die Hereinnahme des A - Jugendspieler A. Pieper kam endlich Sicherheit in die Abwehr und man ging auch im Mittelfeld engagierter zur Sache. Die Gastgeber waren wohl etwas überrascht, denn nun hatte sie alle Mühe den Ausgleich zu verhindern. Aber dann wurde H. Schmidt schön frei gespielt und sein beherrzter Schrägsschuss zappelte im langen Eck. Das wiederum riss die Gastgeber aus ihrer Lethargie und nun konnten wir uns bei Keeper R. Busseck bedanken, der das Remis hielt. Sieben Minuten vor Schluss bekam dann A. Schmidt 20 Meter vor dem Tor den Ball vor die Füße, er fackelte nicht lange und der Schuss schlug unhalbar zur nicht mehr gelaubten Führung ein. BSC - Stationsprecher „Mantel - Klaus“, nahm seinen VFB - Kollegen die Arbeit ab und verkündete auch ohne Mikro für alle hörbar den Siegtreffer. Später wird man nicht mehr danach fragen wie die Punkte zustande gekommen sind, aber solch eine Leistung wie in HZ. 1 sollte man tunlichst vermeiden und vor allem nicht in einen 2. Spielabschnitt bringen. Denn dann kann man nichts mehr reparieren! - JöBe -

**Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!**

**Sprechen Sie mit uns darüber.**

**Bestattungshaus**

**»SARG-MÜLLER«**

Ohno Müller KG

Gliemaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

**Telefon (0531) 33 30 33**

**Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar**

**e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de**

**1. Herren Fan – Ecke BSC - SCW Göttingen 1 : 1 (0:1) 08.05.05**

**BSC - SV Breitenberg 5 : 1 (3:1) 16.05.05**

Nach dem Sieg in Fallersleben folgte 3 Tage später die 1:3 Niederlage im so wichtigen Spiel gegen den Mitkonkurrenten Hohenhameln, wobei Trainer D. Hoff nicht so ganz zufrieden mit der Einstellung des Teams war. Am Sonntag dann das Spiel gegen Weende, wieder so ein 6 - Punktspiel. Das es wieder nicht zum wichtigen Sieg reichte lag diesmal nicht an der Einstellung. Aber wieder bekam man ein frühes und dazu noch dummes Gegentor. Da stellt sich natürlich die Frage nach der Zuordnung. Wenn vor einer Standardsituation der längste Abwehrspieler des Gegners sich in unseren Strafraum schleicht, müssen doch eigentlich alle Alarmstreifen schrillen. Aber der Spieler konnte ungedeckt zum 0:1 einköpfen. Nun hieß es wieder einmal einen Rückstand hinterherlaufen. Es gab da auch die eine oder andere Möglichkeit zum Ausgleich, die aber überhastet vergeben wurden. Weende hatte auch nicht allzuviel zu bieten und lebte nur von ihren einen quirligen Stürmer. Sicherheitshalber zog sich die Sonne zu Beginn der HZ. 2 zurück, wohlwissend was passieren würde. Im strömenden Regen ging nämlich auch das Niveau des Spiels den Bach runter. Unser Team weiterhin bemüht, aber man bekam keine richtige Ordnung ins System. Aber immerhin, die einzige Chance wurde zum Ausgleich genutzt, auch weil man verlorenen Bällen unermüdlich nachsetzte. Als der Gästeeper einen Ball nicht festhalten konnte, war D. Neumann zur Stelle. Nun kam bei den Fans Hoffnung auf. Aber auf einmal kam Weende wieder ins Spiel. So konnten wir uns bei Keeper S. Schrader bedanken, dass zumindest ein Punkt auf dem Feld blieb. Weiter ging der Stress dann 3 Tage später gegen die bereits als Absteiger feststehenden bedauernswerten Broitzerner. Dieser Pflichtaufgabe entledigte sich unser Team nach Augenzeugenberichten souverän und stieg auch deutlich mit 6:1. Am Pfingstmontag sollte und musste dann endlich nachgelegt werden. Aber zu Gast war das Team vom SV Breitenberg, nicht gerade ein Lieblingsgegner vom BSC. Aber endlich lief mal alles für unser Team. Der Gegner wurde früh gestört und mit schnellem Passspiel beraubte man den Gästen deren stärkste Waffe, das körperliche Spiel. Und man ging früh in Führung. A. Schmidt zirkelte einen Freistoß aus spitzem Winkel herrlich ins Dreieck. Und unser Team setzte nach. M. Ecke super frei gespielt überwand den Keeper überlegt mit einem Lupfer. Wenig später hätte S. Brahim eigentlich den Sack frühzeitig zumachen müssen, aber er scheiterte innerhalb von 2 Minuten! freistehend am Pfosten und TW. Dafür erzielten die Gäste den Anschlussstreifer und auf den Rängen machte sich wieder ein so komisches Gefühl bemerkbar. Doch der BSC steckte auch dies weg und nach einer schönen Reingabe von Sahane erzielte M. Ecke per Flugkopfball den Pausenstand. Nach der Pause ging es ratzfatz. Die schnellen Treffer von P. Specka und S. Brahim zog den Gästen endgültig den Zahn. Nun konnte es man ruhiger angehen lassen. Immerhin war es das 5. Spiel innerhalb von 16 Tagen und mit 10 Punkten daraus kann man gut leben. Da noch mehrere Mannschaften unter uns stehen dürfte nach menschlichem Ermessen der Klassenerhalt gesichert sein. Alle rechnerischen Zweifel könnten aber mit einem Sieg gegen Isenbüttel beseitigt werden. Dann könnten die Fans und die Verantwortlichen den Rest der Saison ganz in Ruhe angehen und diese noch mal Revue passieren lassen. Auch könnte man sich dann schon mit der neuen Saison befassen, aber das gilt dann nur für die Verantwortlichen! - JöBe -